

29. Februar 2016

NÖ Sonderkindergartenpädagoginnen und Interkulturelle Mitarbeiter vernetzen sich zum Thema Inklusion

LR Schwarz: Anforderungen an eine Pädagogik der Vielfalt sind enorm hoch

Erstmals hatten Sonderkindergartenpädagoginnen und -pädagogen sowie Interkulturelle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Niederösterreich im Laufe der vergangenen Woche die Möglichkeit, sich an insgesamt drei Tagen in St. Pölten auszutauschen und zu vernetzen. Thema dieser Netz-Werk-Stätten war: „Inklusion - Pädagogik der Vielfalt“. Für Bildungs-Landesrätin Mag. Barbara Schwarz ist dies eine besonders wertvolle Initiative, denn: „Gerade in Zeiten wie diesen, wo wir derzeit auch rund 350 Flüchtlingskinder in den NÖ Landeskindergärten betreuen, sind die Anforderungen an eine ‚Pädagogik der Vielfalt‘ enorm hoch. Daher ist es wichtig, dass alle in den Kindergartenteams an einem Strang ziehen. Dabei müssen auch alle vom selben sprechen, wenn beispielsweise Begriffe wie Inklusion und Integration verwendet werden.“

Eingeleitet wurde der elementarpädagogische Austausch von einem Fachvortrag von Mag. Dr. Michelle Proyer vom Institut für Bildungswissenschaft an der Universität Wien. Sie widmete sich den verschiedenen Darstellungen und der Entwicklung von Inklusion in den letzten Jahrzehnten ebenso wie den unterschiedlichen Dimensionen wie Behinderung, Herkunft, Alter, Geschlecht. Ganz neue Blickwinkel eröffneten sich dabei für das interessierte Publikum durch ihre Forschungs- und Lebenserfahrungen in Asien. Anschließend ging es um praktische pädagogische Auseinandersetzungen mit Inklusion und Förderung der Vielfalt im Rahmen von unterschiedlichen Workshops.

„Im Zentrum der pädagogischen Arbeit in Niederösterreichs Kindergärten stehen immer die Kinder und wie wir sie individuell in ihren Stärken und Fähigkeiten bekräftigen können. Nur durch einen positiven Zugang zu Diversität und die Förderung von lebendiger Vielfalt schaffen wir die Grundvoraussetzungen für Chancengleichheit und soziale Teilhabe. Die Sonderkindergartenpädagoginnen und -pädagogen und die Interkulturellen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tragen täglich durch ihre hervorragende Arbeit dazu bei“, so Schwarz zur Veranstaltungsreihe.

Nähere Informationen: Büro LR Schwarz, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, e-mail dieter.kraus@noel.gv.at.